

Harar

BIBLIOGRAPHIEN

- 05-1-217** *Harar* : annotierte Bibliographie zum Schrifttum über die Stadt und den Islam in Südostäthiopien / Ewald Wagner. - Wiesbaden : Harrassowitz, 2003. - XXXIV, 747 S. ; 25 cm. - (Aethiopistische Forschungen ; 61). - ISBN 3-447-04742-9 : EUR 80.00
[7798]

Diese Bibliographie, deren Verfasser, emeritierter Professor für Semitistik und Islamkunde an der Universität Gießen,¹ u.a. als Bearbeiter von Bänden des *Katalogs der orientalischen Handschriften in Deutschland*² ausgewiesen ist, wäre vermutlich in *IFB* nicht besprochen worden, wenn nicht die vorstehende Rezension der *Encyclopaedia aethiopica*,³ zu der er zahlreiche Artikel beigesteuert hat, es sinnvoll erschienen ließe, kurz auf diese Spezialbibliographie einzugehen. Die nach Vollständigkeit strebende Bibliographie, die nicht nur Monographien und Aufsätze (dazu einige Zeitungsartikel), sondern auch kleine einschlägige Stellen mit Bezug auf die Stadt in Monographien und ebenso Harar betreffende Artikel aus Fachencyklopädien (nicht dagegen aus Allgemeinencyklopädien) berücksichtigt, verzeichnet 2449 Titel bis einschließlich Erscheinungsjahr 2000,⁴ die jeweils innerhalb von 59 Sachgruppen durchnummeriert sind, und zwar überwiegend nach Autopsie; Titel ohne Autopsie sind mit einem Asteriskus markiert. Die Bibliographie über Harar als Stadt und als Zentrum des Islam in Südostäthiopien berücksichtigt alle Lebensbereiche, also nicht nur Geschichte und Religion, sondern auch die Natur- und die angewandten Wissenschaften. Zwei ganze Kapitel sind Arthur Rimbaud, dem berühmtesten Ausländer in Harar gewidmet, der dort nach

¹ So der Eintrag im *Jahrbuch der deutschen Bibliotheken*, dem auch zu entnehmen ist, daß der Autor von 1953 - 1964 im Bibliotheksdienst stand. - Vgl. auch *Festschrift Ewald Wagner zum 65. Geburtstag* / hrsg. von Wolfhart Heinrichs und Gregor Schoeler. - Stuttgart : Steiner. - 24 cm. - (Beiruter Texte und Studien ; 54). - Bd. 1. Semitische Studien : unter besonderer Berücksichtigung der Südsemitistik. - 1994. - XV, 284 S. - ISBN 3-515-06113-4. - Bd. 2. Studien zur arabischen Dichtung. - 1994. - XVI, 641 S. - ISBN 3-515-06114-2.

² Vgl. Nr. 34.23 der vorliegenden Bibliographie.

³ *Encyclopaedia aethiopica* / ed. by Siegbert Uhlig. - Wiesbaden : Harrassowitz. - 26 cm [7715]. - Vol. 1. A - C. - 2003. - XXX, 846 S. : Ill., Kt. - ISBN 3-447-04746-1 : EUR 78.00. - Rez.: *IFB 05-1-216*.

⁴ Im Kapitel 7. *Reiseführer und Bildbände* ließe sich etwa folgender Bildband ergänzen, auf den der Rezensent zufällig aufmerksam wurde: *Harar* : une cité musulmane d'Éthiopie = Harar / dir. Philippe Revault ; Serge Santelli. Traduction du français en anglais par Jack Liesveld. - Paris : Maisonneuve et Larose, 2004. - 255 S. : zahlr. Ill. ; 29 cm. - (Architecture et société). - ISBN 2-7068-1875-1 : EUR 38.00.

Abschluß seiner kurzen Laufbahn als Dichter ab Ende 1880 Handelsaktivitäten nachging, die auch Waffenhandel und möglicherweise sogar Sklavenhandel einschlossen: den Ausgaben seiner Korrespondenz aus Harar ist Kapitel 4 mit 34 Titeln gewidmet, während Kapitel 5 immerhin 99 Rimbaud-Biographien verzeichnet. Alle Titel (mit Ausnahme der Sternchentitel) sind z.T. ausführlich annotiert, meist durch Aufführung der wichtigsten Inhalte, aber auch mit wertenden oder erläuternden Hinweisen (im Kapitel für die Rimbaud-Biographien z.B. wechselseitige Hinweise); den inhaltlichen Annotationen schließen sich ggf. bibliographische Hinweise auf weitere Auflagen, Übersetzungen bzw. Rezensionen an. - Register: 1. der Verfasser (S. 599 - 633) mit sehr zahlreichen Verweisungen bei orientalischen Namen; 2. ausführliches Sachregister (S. 635 - 747), das Stichwörter aus den Titeln und Schlagwörter aus den Annotationen enthält.

Klaus Schreiber

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.bsz-bw.de/ifb>